



# Newsletter

*Saisonabschluss 2017*

Abteilung Tennis bei der SG BA Tempelhof-Schöneberg e.V.

## **Inhalt:**

- |                                 |                |
|---------------------------------|----------------|
| ➤ <b>Der Vorstand berichtet</b> | <b>Seite 2</b> |
| ➤ <b>Sportliches 2017</b>       | <b>Seite 4</b> |
| ➤ <b>Alle Jahre wieder</b>      | <b>Seite 5</b> |
| ➤ <b>....halber Schein</b>      | <b>Seite 6</b> |

## **Wir sagen tschüss zur Sommersaison**

Zum 14. Oktober hat der Vorstand zum Saisonabschluss geladen.

Wie jedes Jahr wollen wir uns im Oktober treffen und uns von der, für manchen erfolgreichen oder nicht so erfolgreichen Saison verabschieden. Nicht immer hat das Wettermitgespielt, aber das ist nun mal so wenn man draußen Sport treibt.



Aber es gab aber auch viele gute High-

lights auf unserer schönen Anlage, sei es das Clubturnier, das Sommerfest oder die Kinder/Jugendlichen-Tenniscamps in den Sommerferien. Auch unsere Mannschaften, die den Verein beim Tennisverband Berlin Brandenburg (TVBB) vertreten, konnten mit sehr guten Ergebnissen aufwarten.

Hier hervorzuheben ist die Leistung der Herren 60, die den Aufstieg in die Verbandsoberrliga geschafft haben, immerhin die zweithöchste Spielklasse die in Berlin-Brandenburg zu erreichen ist.



## **Sommerfest 2017**



**A**uch der längste Sommer ist irgendwann vorbei und das Tennisspielen muss in die Halle verlegt werden. Um uns den Abschied von unserer schönen Tennisanlage leichter zu machen, hat der Vorstand zum 14. Oktober 2017 in den Westphalweg eingeladen. *(da dieser Beitrag erst in letzter Minute geschrieben wird, kann mit Sicherheit gesagt werden: Dass Wetter wird gut! Dies sagt jedenfalls der Wetterbericht.)*

**E**in Saisonabschluss ist auch dafür da, darüber zu berichten, wie der Vorstand die Saison erlebt hat, ein Rückschau auf die abgelaufene Saison zu halten und Dank auszusprechen.

**N**ach der Saisonöffnung am 22. April, die wir bei sehr wechselhaften Wetter durchgeführt haben, begann für unsere 10 Mannschaften, der „Ernst des Lebens“ mit den Spielen beim TVBB. (Ausführlicher Bericht unter Sportliches).

An dieser Stelle möchte ich mich beim Stübchenteam Ursula, Evi, Judith, Erika und Wolfgang bedanken, die an den Spieltagen die Mannschaften gerne betreut haben. Den Mannschaftsführer\_innen möchte ich aber auch sagen, dass das Stübchenteam die Betreuung gerne übernimmt, dass dafür aber auch die Mannschaftsführer\_innen vor den Spielen Kontakt mit dem Team aufnehmen müssen, damit alles zur Zufriedenheit der Mannschaften funktioniert.

Bei unseren Mitgliedern bedanke ich mich für ihr Verständnis, dass an den Spieltagen der Spielbetrieb für nicht-Mannschaftsspieler\_innen teilweise nur eingeschränkt möglich war.

**D**er Dank gilt auch allen fleißigen Helfern, die dafür gesorgt haben, dass unsere Anlage immer topfit aussieht.

**E**in Großer Dank geht auch an Volkmar, Bodo und Eike, die unser Clubturnier hervorragend organisiert haben. Zu Loben ist auch der neue Modus zum Ermitteln der Clubmeister\_innen. Nachdem

was ich gehört habe, sind viele Mitglieder davon angetan, weiter so im nächsten Jahr.

**D**ank und Lob möchte ich auch an unsere neuen Trainer aussprechen.



Taissa und Thorsten haben sich gut in unseren Verein integriert und bringen unsere Kinder und Jugendliche weiter

voran.

**G**ut angenommen wurde auch unsere Beach-Tennisanlage. Nur mit dem Sand konnten wir nicht aufwarten, aber auch auf Rasen ließ es sich gut spielen.

**N**achdem wir die letzten Jahre immer wieder beim Bezirksamt vorstellig wurden, Teile des Gebäude zu sanieren, scheint in diesem Jahr endlich das Geld vorhanden zu sein, eine Sanierung des Daches und des Balkons vorzunehmen. Wann die Dacharbeiten beendet werden, ist leider noch nicht abzusehen.

Auch unsere Heizung wird noch von Öl auf Gas umgestellt (Ende der Bauarbeiten wird ca. Ende Oktober sein). Damit wird es im Herbst und Winter wieder gemütlich warm sein!!!

**N**och einmal möchte ich mich für die ehrenamtliche Tätigkeit unseres Stübchenteams bedanken, das immer Montags bis Donnerstags von 17:00 bis 21:30 das Stübchen offenhält und unsere Mitglieder mit leckeren Snacks und Getränken versorgt. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

**B**itte nicht vergessen: Auch im Winterhalbjahr ist das Stübchen jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr geöffnet, und .....

weiter Seite 3

das Stübchenteam freut sich auf Euren Besuch. Besondere Angebote wie Kino im Stübchen, Skatturniere und Spieleabende werden gesondert angekündigt schaut also regelmäßig auf unsere Webseite.

Nun bleibt dem Vorstand nur noch, Euch allen gute Spiele in den Hallen und einen schönen Winter zu wünschen, bleibt alle gesund.

In diesem Sinne alles Gute Lutz

## Kino im Stübchen

Im Programm diesen Herbst/Winter

### Der Rosarote Panter

mit Peter Sellers

### Casablanca

mit Ingrid Bergmann, Humphrey Bogart

### Eins Zwei Drei

mit Horst Buchholz

### Spectre 007

mit Daniel Craig

### Fluch der Karibik

mit Jonny Depp

Aus dieser Auswahl von Filmen werden wir an 3 Terminen einen Film zeigen. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

## Mitgliedsbeitrag / Umlage

Udo Raasch bittet alle Mitglieder, Eltern und Sonstige, von deren Konto der Mitgliedsbeitrag und die Umlage eingezogen wird, dafür zu sorgen, dass Kontoänderungen schnellsten dem Verein mitgeteilt werden. Wird dies versäumt und eine Lastschrift nicht eingelöst, kommen auf den Kontobesitzer Kosten für eine Rücklastschrift zu. Im Moment sind dies 9 €, die wir dem Mitglied in Rechnung stellen müssen. Bitte habt dafür Verständnis.

## Termine für den Bank-einzug

**1/2 Beitrag um den 15.2.**

**Umlage um den 15.4**

**1/2 Beitrag um den 15.8**

**pro Jahr**

# Mitgliederwerbung

*Auch 2017/18*

*Für jedes geworbene neue\* Mitglied über 18 Jahren zahlt der Verein eine Prämie von 25 €*

*\*Der/die Geworbene darf nicht schon einmal Mitglied in der Tennisabteilung gewesen sein.*

## Erfolgreiche Saison unserer TVBB Mannschaften



Die Saison 2017 war für die SG BA Tempelhof mit 4 Mannschaften, die sich über den Aufstieg in die nächst höhere Klasse freuen konnten, sehr erfolgreich.

Angeführt von Ilse Bläske konnten sich die Damen 60.2 souverän in der Verbandsliga Gruppe D gegen 5 andere Teams durchsetzen. Von 30 zu spielenden Matches wurden nur 8 verloren und am Ende lag die Mannschaft mit 9:1 Punkten und 22:8 Matches vorn.

Die neu formierte Mannschaft der Herren 40 mit Mannschaftskapitän Udo Reinhart begann in der Bezirksklasse I, setzte sich dort ebenfalls klar gegen alle Konkurrenten durch und wird ihren Weg in der kommenden Saison weiter fortsetzen.

Die Mannschaft Herren 60 mit Eike Krüger als Mannschaftskapitän hatte das größte Pensum zu bewältigen. 6 Spieltage gegen 5 sehr starke Mannschaften galt es bestreiten. Am Ende wurde zwar knapp, aber verdient der Gruppensieg in der Verbandsliga Gruppe B eingefahren. Vierter Aufsteiger in dieser Saison wurde die Mannschaft Herren 65.2 um Friedhelm Horn. In der Bezirksliga I blieb das Team verlustpunktfrei unter 5 gemeldeten Mannschaften.



Allen Aufsteigern hiermit noch einmal herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg in der Saison 2018.

Alle anderen gemeldeten Mannschaften zeigten ebenfalls sehr gute Leistungen und platzierten sich im Mittelfeld ihrer jeweiligen Ligen.

Leider mussten gerade die Ersten Herren in dieser Saison den Abstieg verkraften, sie werden aber im Jahr 2018 mit Verstärkung um den Wiederaufstieg kämpfen.

Erwähnen möchte ich hier noch unsere beiden Jugendmannschaften U18 weiblich und U18 männlich, bei denen sich unter den beiden neuen Trainern Taissa und Thorsten erste Erfolge in den Verbands-spielen zeigten. Der Verein hofft, dass die Jugendlichen weiter am Ball bleiben und mit Spaß und Motivation in die nächste Saison starten.

Volkmar Walther  
Sportwart



# Alle Jahre wieder

können vom Sportwart Volkmar die Mannschaften für die Verbandsspiele beim TVBB gemeldet werden und da verabreden sich die Interessenten fein säuberlich nach Altersgruppen getrennt zu einer konstituierenden Mannschaftsbesprechung, wie bei einem show down. Da gibt es die Selbstverständlichen, die davon ausgehen ohne ihr Spielerkönnen geht da gar nichts, das sind die, die mit festen bilateralen Spielerabsprachen in die Sitzung kommen, dann die, die einen Vorwand brauchen um sich zu treffen, die es genießen nach dem Training die Fressalien rauszuholen, Kaffee aufzusetzen und mal so richtig zu „tratschen“, dann noch die die Stillen die zurückhaltend, schweigend auch gerne mitspielen würden, aber ihre Spielstärke so einschätzen, dass sie auch mal verlieren könnten, sich daher aber keinen Stammpplatz in der Mannschaft ausrechnen.

Ganz leise wird nach dem Selbstverständnis unserer Teilnahme beim TVBB gefragt. „Denken wir bei der Aufstellung, denn nur an das Gewinnen oder ist die Teilnahme von möglichst Vielen, mit viel Spaß an den Spielrunden, nicht auch ein schönes Ziel.“ Dann sehen sie sich ängstlich um, ob ihre Argumentation gehört wurde, denn einige brennen natürlich mit roten Ohren Teil einer Mannschaft zu werden.

Aber ALLEN!! gemeinsam ist, die mit dem Brustton der Überzeugung geäußerte Bemerkung, „also, in aller Bescheidenheit, wenn das alles nicht klappt, dann muss ich nicht mitmachen!“

Dabei sind die Motive bei den Verbandsspielen mitzuwirken vielfältig, die Einen machen mit, weil man mit einem Sieg auch an (persönlicher) Spielerreputation gewinnt, andere wissen von sich, dass sie den Zwang der festen Verabredungen brauchen, um regelmäßig zum Spielen zu kommen und dann gibt es noch die Wenigen die eigentlich wirklich trainieren wollen, um sich zu verbessern und sogar

Geld für eine Trainerbegleitung ausgeben würden, denn mal ehrlich, so richtig im Sinne eines spielverbesserungstrainieren führen wir ja wohl unsere Trainingstreffen nicht durch. Also bestätigt wird die Wichtigkeit der Mannschaft und insbesondere des Trainingstages, um Gleichgesinnte zu treffen und um Bälle zu kloppen.

Am unkompliziertesten ist dann die Festlegung eines Beitrages für die Mannschaftskasse. Schwieriger wird die Wahl eines Spielführers, denn das Amt bedeutet neben Arbeit in Verbandsergebnismeldungen, Termin und Zeitabsprachen mit dem Kollegen aus anderen TVBB Vereinen, auch, wenn auch nur gelegentlich, unpopuläre Entscheidungen treffen zu müssen, z. B. wer aufgestellt wird und wer nicht.

Und immer sind dieselben Mannschaftsmitglieder bereit ein Amt zu übernehmen, die auch sonst im Verein bei anderen Aufgaben aktiv sind.

Nach Auflösung der Sitzung beginnt aber erst die Diskussion in kleinen Gruppen, was man würde, wenn man hätte und überhaupt. Da wird geschimpft, Verbesserungsvorschläge vortragen und wer in den letzten Jahren mit welcher Leistungsklasse was auch immer erreicht hat. Warum bringt ihr Euch nicht in der Sitzung ein? Schön wäre es!

Also dann Freunde, auf in die nächste 2018-Runde, im Dezember müssen die Mannschaften gemeldet und im Februar müssen Namen nachgeschoben werden.

Euer Elektrohärrl

## Das Ehrenamt am Westphalweg

**E**s gibt einen neuen Sport am Westphalweg: Womit verblüffe ich diejenigen, die sich um unsere Tennisanlage kümmern, am meisten.

Da gibt es Spezialisten, die ihren Müll auf der Anlage verstecken, so dass die AufräumerInnen denken können, es ist immer Ostern. So kann man Zigarettenskippen in den Fußgittern finden, leere Dosen in den Beeten und Pfandflaschen in Mülleimern.

Auch das Leeren unserer Kasse im Buchungsraum ist fast immer interessant. Nicht nur dass einige unserer Mitglieder ihre Cent-Sammlung zum Bezahlen unserer Getränke nutzen, nein, auch türkische Lire, polnische Sloty und sonstige exotische Münzen kann man dort finden. Dass sich die Unsitte eingeschlichen hat, statt Geld kleine Zettel in die Kasse zu legen sei nur am Rande erwähnt.

**M**ein absoluter Favorit ist aber der halbe 5-Euroschein. Da meinte jemand, ganz schön clever zu sein. Sollen doch die zur Bundesbank gehen, die so blöd waren, sich diesen Schein andrehen zu lassen. Die Frage ist, wie lange die Menschen, die sich für unsere schöne Anlage verantwortlich fühlen, so etwas lustig finden.



**A**n dieser Stelle muss ganz eindringlich daran erinnert werden, dass unser Verein nur deshalb so gut funktioniert, weil eine Gruppe von Menschen sich ehrenamtlich täglich für unseren Verein

einsetzt. Auch unsere angestellten Platzwarte machen regelmäßig mehr als ihre Verträge fordern.

**D**a nicht nur der gesunde Menschenverstand sondern auch unsere Platz- und Spielordnung die Verantwortung für die Ordnung im Verein bei allen Mitgliedern sieht, ist es an der Zeit, sich wieder einmal daran zu erinnern. Es kann doch gar nicht sein, dass unsere Mitglieder nicht in der Lage sind, ihre Stühle nach dem Aufstehen wieder an den Tisch zu stellen oder ihre Gläser und Kissen zurückzubringen, das können wir doch alle!

**D**as tut auch die Mehrheit unserer Mitglieder, aber einige wenige verderben den Aktiven den Spaß an ihrem Ehrenamt. Damit uns dieser Spaß aber erhalten bleibt, brauchen wir mehr „Mitmacher“, die sich für den Erhalt und die Pflege unserer schönen Tennisanlage einsetzen. Für eine Aufgabe möchte ich besonders werben. Wir brauchen dringend Verstärkung im Stübchenteam. Wer Lust hat, sich in der Sommersaison 2018 für einen regelmäßigen Stübchendienst von 17:00-22:00 Uhr, mindestens alle 14 Tage, zu verpflichten, melde sich bitte bei Ursula ([ursulam.leuschner@gmx.de](mailto:ursulam.leuschner@gmx.de)).

Eine schöne Wintersaison 2017/18 wünscht Euch

Ursula Leuschner

Impressum:  
Vorstand SG BA Tempelhof/Tennis Westphalweg  
Auflage 40 Exemplare  
Redaktion, Layout, Druck  
Lutz Schneider

# Impressionen 2017





Foto: Bernd Fabert



Foto: Lutz Schneider

*Du wolltest schon immer mal etwas schreiben?  
Na dann los! Beiträge für die nächsten News werden  
gerne genommen, wenn es geht bitte mit Fotos.*

*Schickt die Beiträge/Fotos an die Mail-Adresse :  
[Lutz.Schneider@berlin.de](mailto:Lutz.Schneider@berlin.de)*

**SG BA Tempelhof-Schöneberg e. V. - Abteilung Tennis Westphalweg**